



Niederschrift

über die am **Freitag, 03. November 2017**, mit dem Beginn um **17.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses der Marktgemeinde St. Paul stattfindende 11. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Paul i. Lav.

Anwesend:

Vorsitzender:	Bürgermeister Ing. Primus Hermann
Gemeindevorstandsmitglieder	2. Vzbgm. Streit Adolf GV Lippitz Stephan GV Furian Marco
Gemeinderatsmitglieder:	Mag. Karl Schwabe Mosser Lydia Ing. Grundnig Hermann Ing. Töfflerl Andreas Krobath Helmut Hasenbichler Josef Ing. Hinteregger Sigmund Lamer Hubert Ing. Ellersdorfer Bernhard Monsberger Werner Schuhfleck Hubert Schifferl Dietmar Ceplak Margot
Ersatzmitglieder:	ÖR Ninaus Ignaz Simone Lichtenegger Emmerich Plösch Ing. Peter Lukic Maria Haller Susanne Schifferl
Amtsleiterin: Schriftführerin:	Mag. Alexandra Lipovsek Brigitte Holzer

Nicht Anwesend:

Gemeindevorstandsmitglied: 1. Vzbgm. Karin Lichtenegger
Mag. Elisabeth Laure-Pirker

Gemeinderatsmitglieder: Salzman Stefan
Hassler Harald
Hinteregger Karin
Trettenbrein Hannes

Ihr Ausbleiben wurde rechtzeitig bekannt gegeben und wird entschuldigt.

T a g e s o r d n u n g

Punkt 1

Niederschrift über die 10. Sitzung des Gemeinderates am 13.07.2017
sowie Namhaftmachung von Protokollunterfertigern

Punkt 2

Nachwahl gem. § 26 K-AGO (Ausschüsse)
aufgrund der Verzichtserklärung von Josef Hasenbichler

Punkt 3

Niederschrift über die Sitzung des Kontrollausschusses am 28.09.2017

Punkt 4

2. Nachtragsvoranschlag 2017

Punkt 5

Ist-Mobil in der Region Lavanttal

Punkt 6

Aufhebung der Festlegung „Aufschließungsgebiet“ im Flächenwidmungsplan

Teilfläche von A 22/2006, Grundstück Nr. 75/3, 78/5, 78/6 und Teilflächen der Gstk.Nr. 72/3 sowie 75/2, KG 77129 St. Paul, im Gesamtausmaß von ca. 7.320 m²

Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal, Zahl: 031-2/0/2017, mit welcher die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Paul vom 19.07.2006, Zahl: 031-2/2/2006, in der die Aufschließungsgebiete gemäß §§ 4 und 4a des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995 (K-GplG), LGBl.Nr. 23/1995 i.d.g.F., festgelegt wurden, dahingehend geändert wird, dass die Bezeichnung „Aufschließungsgebiet“ für die Grundstück Nr. 75/3, 78/5, 78/6 und Teilflächen der Gstk. Nr. 72/3 und 75/2, jeweils KG 77129 St. Paul, im Gesamtausmaß von ca. 7.320 m², aufgehoben wird.

Punkt 7

Hochwasserschutz St. Paul

Grundabtretungsvereinbarung, abgeschlossen zwischen Brigitte Meissner und der Marktgemeinde St. Paul betreffend Teilfläche von Gstk. 587/8 KG St. Paul.

Punkt 8

Verpflichtungserklärung

für Instandhaltungen gem. WBFVG §§ 28 und 8(2) - Langlbach

Punkt 9

Wärmelieferungsverträge abgeschlossen zwischen der Bioenergie St. Paul GesmbH, Bahnhofstraße 6, 9470 St. Paul und der Marktgemeinde St. Paul

Punkt 10

Mietvertrag, abgeschlossen zwischen dem Verein KEM Energieparadies-Lavanttal, Schießstattgasse 2, 9400 Wolfsberg und der Marktgemeinde St. Paul betreffend Anmietung eines E-Rollers

Punkt 11

Änderung der Hortordnung

Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal, mit der gemäß § 14 des Kärntner Kinderbetreuungsgesetzes, K-KBG., LGBL.13/2011, i.d.g.F., eine Hortordnung für den Schülerhort im Gemeindegebiet der Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal erlassen wird

Punkt 12

Antrag der SPÖ-GR-Fraktion vom 13.07.2017
betreffend Förderung für den Ankauf eines E-Rollers durch Jugendliche

Punkt 13

Antrag der ÖVP-GR-Fraktion vom 20.04.2017 betreffend Schaffung eines Transportservices

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL DER SITZUNG

Punkt 14

Personalangelegenheiten

Die Einberufung erfolgte ordnungsgemäß nach den Bestimmungen des § 35 Abs. 2 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung K-AGO, unter Bekanntgabe des Ortes, des Tages, der Stunde des Beginnes und der Tagesordnung der Sitzung gegen Zustellnachweis.

Die Zustellnachweise liegen vor und werden mit Zustimmung des Gemeinderates vernichtet.

Die Sitzung ist gemäß § 37 K-AGO beschlussfähig (zwei Drittel der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich des Bürgermeisters sind anwesend).

Verlauf der Sitzung

Fragestunde gem. § 48 der K-AGO:

Der Bürgermeister informiert, dass keine Anfragen eingelangt sind.

Punkt 1 der Tagesordnung

Niederschrift über die 10. Sitzung des Gemeinderates am 13.07.2017
sowie Namhaftmachung von Protokollunterfertigern

Da gegen die Niederschrift keine Einwendungen erhoben werden, wird die Niederschrift über die 10. Sitzung des Gemeinderates, am 13.07.2017 vom Herrn Bürgermeister, von der Amtsleiterin, von den Protokollunterfertigern und der Schriftführerin unterfertigt.

Gemäß § 45 Abs. 4 der K-AGO werden einstimmig vom Gemeinderat die Gemeinderatsmitglieder Mag. Karl Schwabe, Werner Monsberger, Ing. Hermann Grundnig und Hubert Schuhfleck zu Protokollunterfertigern bestellt.

Punkt 2 der Tagesordnung

Nachwahl gem. § 26 K-AGO (Ausschüsse)
aufgrund der Verzichtserklärung von Josef Hasenbichler

Auf Grund des vorliegenden Wahlvorschlages wird gemäß § 26 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung, LGBl. Nr. 66/1998 i.d.g.F. folgendes Mitglied des Gemeinderates in nachstehenden Ausschuss gewählt

Ausschuss für Infrastruktur Straßen und Wege, Umweltschutz, Kanal, Wasser, Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen

Mitglied:	Werner Monsberger	FPÖ
-----------	--------------------------	------------

Aufgrund der Nachwahl setzen sich die einzelnen Ausschüsse wie folgt zusammen:

Pflichtausschuss:

1) Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung:

Obmann:	Mag. Karl Schwabe		ÖVP
Mitglieder:	Andreas Töffler		SPÖ
	Helmut Krobath		ZAS
	Harald Hassler		SPÖ
	Hubert Lamer		SPÖ
	Bernhard Ellersdorfer		ZAS
	Hasenbichler Josef		FPÖ

Sonstige Ausschüsse:

2) Ausschuss für Bildung, Soziales, Familie & Jugend, Kultur, Sport und Freizeit, Wohnungswesen, gemeindeeigene Wirtschaftsbetriebe

Obfrau:	Lydia Mosser		SPÖ
Mitglieder:	Dietmar Schifferl		ZAS
	Karin Hinteregger		SPÖ

	Margot Ceplak		SPÖ
	Ing. Sigmund Hinteregger		ZAS
	Werner Monsberger		FPÖ
	Trettenbrein Hannes		ÖVP

3) Ausschuss für Infrastruktur Straßen und Wege, Umweltschutz, Kanal, Wasser, Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen

Obmann:	Bernhard Ellersdorfer		ZAS
Mitglieder:	Hubert Schuhfleck		SPÖ
	Lydia Mosser		SPÖ
	Karin Hinteregger		SPÖ
	Ing. Sigmund Hinteregger		ZAS
	Werner Monsberger		FPÖ
	Trettenbrein Hannes		ÖVP

4) Ausschuss für Wirtschaft, Gewerbepark, Koralmbahn, Tourismus, Finanzen

Obmann:	Marco Furian		FPÖ
Mitglieder:	Andreas Töffler		SPÖ
	Ing. Hermann Grundnig		ZAS
	Hubert Lamer		SPÖ
	Stefan Salzmann		SPÖ
	Helmut Krobath		ZAS
	Mag. Karl Schwabe		ÖVP

Punkt 3 der Tagesordnung

Niederschrift über die Sitzung des Kontrollausschusses am 28.09.2017

Die Niederschrift des Kontrollausschusses wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Punkt 4 der Tagesordnung

2. Nachtragsvoranschlag 2017

B e s c h l u s s

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den 2. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2017.

Punkt 5 der Tagesordnung

Ist-Mobil in der Region Lavanttal

B e s c h l u s s

Der Gemeinderat der Gemeinde **Sankt Paul im Lavanttal** beschließt die grundsätzliche Beteiligung an der regionsweiten Mikromobilitätslösung und wird die Umsetzung vorantreiben.

Punkt 6 der Tagesordnung

Aufhebung der Festlegung „Aufschließungsgebiet“ im Flächenwidmungsplan Teilfläche von A 22/2006, Grundstück Nr. 75/3, 78/5, 78/6 und Teilflächen der Gstk.Nr. 72/3 sowie 75/2, KG 77129 St. Paul, im Gesamtausmaß von ca. 7.320 m²
 Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal, Zahl: 031-2/0/2017, mit welcher die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Paul vom 19.07.2006, Zahl: 031-2/2/2006, in der die Aufschließungsgebiete gemäß §§ 4 und 4a des Kärntner Gemeindeplanungs-gesetzes 1995 (K-GplG), LGBI.Nr. 23/1995 i.d.g.F., festgelegt wurden, dahingehend geändert wird, dass die Bezeichnung „Aufschließungsgebiet“ für die Grundstück Nr. 75/3, 78/5, 78/6 und Teilflächen der Gstk. Nr. 72/3 und 75/2, jeweils KG 77129 St. Paul, im Gesamtausmaß von ca. 7.320 m², aufgehoben wird.

B e s c h l u s s

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat mit 22 Stimmen (2.Vzbgm. Streit befangen) einstimmig, der Aufhebung der Festlegung „Aufschließungsgebiet“ im Flächenwidmungsplan Teilfläche von A 22/2006, KG 77129 St. Paul, im Gesamtausmaß von ca. 7.320 m², mittels Verordnung zuzustimmen:

Punkt 7 der Tagesordnung

Hochwasserschutz St. Paul

Grundabtretungsvereinbarung, abgeschlossen zwischen Brigitte Meissner und der Marktgemeinde St. Paul betreffend Teilfläche von Gst. 587/8 KG St. Paul.

Betreffend einer ev. Entsorgung ist nach dem Abfallentsorgungsgesetz vorzugehen.

B e s c h l u s s

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Grundabtretungsvereinbarung, abgeschlossen zwischen Brigitte Meissner und der Marktgemeinde St. Paul betreffend Teilfläche von Gst. 587/8 KG St. Paul:

Punkt 8 der Tagesordnung

Verpflichtungserklärung
für Instandhaltungen gem. WBFG §§ 28 und 8(2) - Langlbach

B e s c h l u s s

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die **VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG**
für Instandhaltungen gem. WBFG §§ 28 und 8(2)

Punkt 9 der Tagesordnung

Wärmelieferungsverträge abgeschlossen zwischen der Bioenergie St. Paul GesmbH,
Bahnhofstraße 6, 9470 St. Paul und der Marktgemeinde St. Paul

B e s c h l u s s

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat einstimmig die
Wärmelieferungsverträge mit der Bioenergie St. Paul GesmbH, für

- den Bildungscampus/Turnsaal 9470 St. Paul
- die Gemeindewohnhäuser Schießstattstraße 9, 10, 11 und Trattenstraße 19/21

Punkt 10 der Tagesordnung

Mietvertrag, abgeschlossen zwischen dem Verein KEM Energieparadies-Lavanttal,
Schießstattgasse 2, 9400 Wolfsberg und der Marktgemeinde St. Paul
betreffend Anmietung eines E-Rollers

B e s c h l u s s

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass den Mietvertrag, abgeschlossen zwischen dem Verein KEM Energieparadies-Lavanttal, Schießstattgasse 2, 9400 Wolfsberg und der Marktgemeinde St. Paul betreffend Anmietung eines E-Rollers (UNU) .

Punkt 11 der Tagesordnung

Änderung der Hortordnung

Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal, mit der gemäß § 14 des Kärntner Kinderbetreuungsgesetzes, K-KBG., LGBL.13/2011, i.d.g.F., eine Hortordnung für den Schülerhort im Gemeindegebiet der Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal erlassen wird

B e s c h l u s s

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat einstimmig die Hortordnung der Marktgemeinde St. Paul.

Punkt 12 der Tagesordnung

Antrag der SPÖ-GR-Fraktion vom 13.07.2017
betreffend Förderung für den Ankauf eines E-Rollers durch Jugendliche

Der Gemeindevorstand hat diesen Antrag behandelt und vorgeschlagen, dass für die Miete einmalig € 100,-- und für den Kauf einmalig € 250,-- auf Antrag gewährt wird.

Dies wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

empfangt GR 13.7.2017

SPÖ-GemeinderätInnen der Marktgemeinde St. Paul

St. Paul, am 13.07.2017

Betrifft: E-Roller

Die SPÖ-GemeinderätInnen der Marktgemeinde St. Paul stellen an den Gemeinderat gem. § 41 der K-AGO den

Antrag,

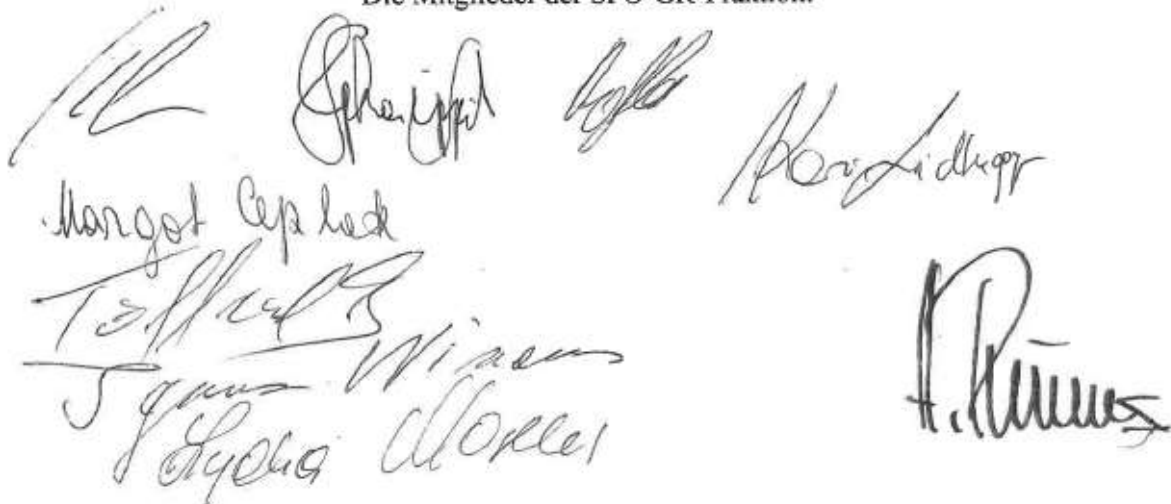
dass seitens der Marktgemeinde St. Paul der Ankauf oder die Anmietung eines E-Rollers bei den heimischen Betrieben oder dem Verein KEM – „zweirad.rocks“ durch Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr finanziell unterstützt wird.

Begründung:

Die E-Mobilität soll aus Umweltschutzgründen forciert werden. Der Ankauf eines E-Rollers kostet mit 3KW ca. € 2.900,--. Die Anmietung eines E-Rollers kostet bei „zweirad.rocks“ für ein Jahr € 120,--/Monat, für zweijährige Anmietung € 100,--/Monat.

Die finanzielle Bedeckung soll im 2. Nachtragsvoranschlag vorgesehen werden. Anträge sollen bis Ende dieses Jahres gestellt werden.

Die Mitglieder der SPÖ-GR-Fraktion:



Margot Cepled

Tobias Wiesen

Sylvia Wörner

Karl Schmid

Karl Schmid

P. Pinner

Punkt 13 der Tagesordnung

Antrag der ÖVP-GR-Fraktion vom 20.04.2017 betreffend Schaffung eines Transportservices

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

Seitens der ÖVP-GR-Fraktion wurde am 20.04.2017 folgender Antrag eingebracht:

Antrag

Es gibt in St. Paul eine Reihe von Gemeindebürgern, die nur beschränkt mobil sind und für die Einkäufe und Arztbesuche ein großes Problem sind.

Daher stellen die ÖVP Gemeinderäte den Antrag, die Möglichkeit der Schaffung eines Transportservices ähnlich dem GO-Mobil in Lavamünd oder dem neuen Service in Ferlach zu prüfen.

Über die Installierung eines Ist-Mobils wurde bereits unter Punkt 5 der Tagesordnung positiv beraten.

Dies wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Punkt 14 der Tagesordnung

Personalangelegenheiten

Da Personalangelegenheiten gem. § 36 K-AGO in der nicht öffentlichen Sitzung behandelt werden, wird hierüber ein eigenes Protokoll verfasst.

Nach Abschluss der Tagesordnung bringt der Bürgermeister folgenden Antrag zur Kenntnis und weist ihn dem Gemeindevorstand zur Beratung zu:

GEMEINDERATSFRAKTION DER
MARKTGEMEINDE ST. PAUL IM LAVANTTAL



ANTRAG

An den Gemeinderat der Marktgemeinde St. Paul
SELBSTSTÄNDIGER ANTRAG
nach § 41 Abs. 3 der K-AGO

Betreffend: **ISTmobil – finanzielle Unterstützung für Fahrten innerhalb des Gemeindegebiets**

An den Gemeinderat der Marktgemeinde St. Paul

Der Gemeinderat möge beschließen, dass es zu einer finanziellen Unterstützung für Fahrten mit dem ISTmobil innerhalb des St. Pauler Gemeindegebiets kommt. Dies sollte nach Maßgabe der finanziellen, rechtlichen und administrativen Möglichkeiten der Marktgemeinde erfolgen.

Begründung:

Trotz des sozialen Aspekts und dem Bemühen einen leistbaren Fahrtpreis zu gewährleisten könnten Fahrten innerhalb St. Pauls (€ 4,80) bzw. zwischen Granitztal und St. Paul (€ 5,20) für sozial schwächere Mitbürger eine potentielle Hürde darstellen. Abseits davon ist es unserer Ansicht sinnvoll die innergemeindliche Mobilität zu forcieren. Die zusätzlich generierte Wertschöpfung bei Fahrten zu Geschäften, Betrieben und Gesundheitseinrichtungen würde folglich in unserer Marktgemeinde bleiben.

Die FPÖ-Fraktion:

(Handwritten signatures in blue ink)

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Gemeinderatsmitgliedern für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 18.17 Uhr.

Die Gemeinderatsmitglieder:

Der Bürgermeister:

Die Amtsleiterin:

Die Schriftführerin: